

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Schongau 1863 III : TSV Mittenwald II
Freitag, 15.10.2021, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Schongau 1863 III gegen den TSV Mittenwald II

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 7:7 in den Spielen und mit 26:26 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Mittenwald II beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) am Freitagabend vom TSV Schongau 1863 III. Rund 120 Minuten ging das Match ohne Zuschauer, ehe Matthias Hornsteiner das Unentschieden im Entscheidungssatz sicherte. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Christoph Richter, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Zu wenig spielerische Mittel hatten Meier / Ryba letztlich parat, um Köppel / Erler ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Auf dem falschen Fuß erwischten Richter / Ryba ihre Gegner Hornsteiner / Kittmann beim klaren Erfolg ohne Satzverlust. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Matthias Hornsteiner zeigte Christoph Richter seinem Kontrahenten ganz klar die Grenzen auf. 11:4, 12:14, 6:11, 11:7, 11:5 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Michael Meier und Daniel Köppel die Klängen kreuzten. Dieser Ausgang kann als knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Zwischenzeitlich musste Frederic Ryba zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Siegfried Kittmann aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Zu wenig spielerische Mittel hatte indes wenig später Ferdinand Ryba letztlich im Repertoire, um Wolfgang Erler ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. In vier Sätzen gewann hingegen Christoph Richter gegen Daniel Köppel und gab dabei nur einen Satz her. In vier Sätzen verlor wiederum Michael Meier seine Partie gegen Matthias Hornsteiner. Nichts zu bestellen hatte dann Frederic Ryba beim 4:11, 2:11, 3:11 gegen Wolfgang Erler. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Siegfried Kittmann wurden am Nachbartisch Ferdinand Ryba ganz klar die Grenzen aufgezeigt. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Frederic Ryba gegen Daniel Köppel, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Daniel Köppel jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Kaum eine Chance ließ Christoph Richter anschließend beim 3:0 seinem Gegner Wolfgang Erler. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Michael Meier beim 11:8, 6:11, 11:9, 11:4 gegen Siegfried Kittmann doch überlegen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Matthias Hornsteiner war dagegen Ferdinand Ryba, obwohl er alles gegeben hatte. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Schongau 1863 III nun ein Punktekonto von 1:7 Punkten auf, während der TSV Mittenwald II vor dem nächsten Spiel, das am 22.10.2021 gegen den TSV Schongau 1863 II ansteht, 3:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Schongau 1863 III bestreitet hingegen das nächste Spiel am 18.10.2021 gegen den TSV Hohenpeißenberg IV.

Punkte:

TSV Schongau 1863 III

Doppel: Meier / Ryba (0), Richter / Ryba (1)

Einzel: C. Richter (3), M. Meier (2), F. Ryba (1), F. Ryba (0)

TSV Mittenwald II

Doppel: Köppel / Erler (1), Hornsteiner / Kittmann (0)

Einzel: D. Köppel (1), M. Hornsteiner (2), W. Erler (2), S. Kittmann (1)